



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

Schulentwicklungsprogramm

Schule: Gymnasium Penzberg Stand: Schuljahr 2024/25

Das bayerische Schulentwicklungsprogramm ist ein verschriftlichtes Handlungsprogramm für die schulische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung, das im Dialog der schulischen Gremien entsteht.

Es gründet (1) auf einem Schulprofil (vgl. [Schulprogramm](#)), basiert (2) auf Entwicklungszielen, die sich aus drei Quellen speisen: **(a)** den Zielvereinbarungen, die im Anschluss an die externe Evaluation zwischen Einzelschule und Schulaufsicht geschlossen wurden, **(b)** den weiteren Entwicklungszielen, die aus innerschulischen Prioritäten erwachsen sind und **(c)** den pädagogischen bzw. bildungspolitischen Vorgaben. Zudem ergeben sich Ziele aus der Teilnahme an einer Umfrage des Arbeitsmedizinischen Instituts für Schulen (**AMIS**).

Diese Entwicklungsziele werden in einem Ziel- und Maßnahmentableau gebündelt.

Das Schulentwicklungsprogramm unterliegt einer kontinuierlichen Reflexion und Anpassung aufgrund innerschulischer Evaluationsroutinen.

Das Schulentwicklungsprogramm wurde am 12.09.2024 dem Kollegium vorgelegt und genehmigt.



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

Inhaltsverzeichnis:

- 1. Schulleitung und Schulentwicklungsgruppe**
- 2. Profil der Schule**
- 3. Ziel- und Maßnahmentableau**



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

1. Schulleitung und Schulentwicklungsgruppe

Die Schulleitung setzt sich folgendermaßen zusammen:

Schulleiter:	OStD Dr. Matthias Langensteiner
Stellv. Schulleiter:	StD Andreas Ludewig
Mitarbeiterin der Schulleitung:	StDin Andrea Skura
Mitarbeiter der Schulleitung:	StD Georg Bernböck
Mitarbeiterin der erweiterten Schulleitung:	StDin Anja Wehrberger
Mitarbeiter der erweiterten Schulleitung:	StD Robert Einberger
Mitarbeiter der erweiterten Schulleitung:	StD Helmut Fuksik

Die Schulentwicklungsgruppe setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern des Kollegiums, Schülersprecherinnen und Schülersprecher sowie Vertreterinnen und Vertreter des Elternbeirats zusammen.

Sie wird geleitet durch OStRin Susanne Fagerer.



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

2. Grundlagen des Schulentwicklungsprogramms

Das Schulentwicklungsprogramm wurde auf folgender Grundlage erstellt:

- 2014/15: Schüler-Eltern-Lehrer-Umfrage durch ein Umfrageinstrument der Bertelsmannstiftung (SEIS = **S**elbstevaluation in **S**chulen)
- 1016/2017: Externe Evaluation durch das ISB
- 2019/2020: Interne Schüler- Eltern-Lehrer-Umfrage mit Fragebögen des ISB
- 2023/24: AMIS- Umfrage

Schuljahr 2009/2010

Im Schuljahr 2009/10 wurde die Schulentwicklungsgruppe (damals noch Steuergruppe) am Gymnasium Penzberg gegründet, um die im Anschluss an eine externe Evaluation durch das Ministerium formulierten Zielvereinbarungen umzusetzen. Dabei brachte sie über die Jahre zunehmend auch neue, eigene Ziele ein, die sich aus Umfragen innerhalb der Schulfamilie ergaben.

Schuljahr 2014/15

Im Schuljahr 2014/15 beschloss die Schulentwicklungsgruppe die Durchführung einer SchülerInnen-Eltern-LehrerInnen-Umfrage durch ein Umfrageinstrument der Bertelsmann-Stiftung (**SEIS** = **S**elbstevaluation in **S**chulen). Die Auswertung und Diskussion der Umfrageergebnisse in Zusammenarbeit mit SchülerInnen- und Elternvertretern, Direktorat und Personalrat resultierte schließlich in der Entstehung des Schulentwicklungsprogramms am Gymnasium Penzberg.

<http://www.gymnasiumpenzberg.de/images/stories/schulentwicklungsprogramm.pdf>

Schuljahr 2016/2017

Im Schuljahr 2016/17 fand eine weitere externe Evaluation durch das ISB (=Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung) statt. Auch hier wurden in Zusammenarbeit mit dem Unterrichtsministerium Zielvereinbarungen getroffen, welche in das Schulentwicklungsprogramm aufgenommen wurden.



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

Schuljahre 2017-2019

In den Schuljahren 2017/18 und 2018/19 konzentrierte sich die Schulentwicklungsarbeit auf die Umsetzung der Maßnahmen aus den Zielvereinbarungen, insbesondere auf die Erarbeitung und Einführung eines Methodencurriculums für die Jahrgangsstufen 5-7.

Schuljahr 2019/2020

Um, wie in den Zielvereinbarungen der externen Evaluation von 2016/18 vereinbart, die Erreichung der Zielvereinbarungen überprüfen zu können, wurde im Schuljahr 2019/20 eine SchülerInnen-Eltern-LehrerInnen Umfrage über das Befragungsportal des ISB durchgeführt. Jeweils zwei zufällig ausgewählte Klassen der Jahrgangsstufe 7–10 und je zwei Deutschkurse der Oberstufe füllten die Schülerfragebögen aus. Die jeweiligen Eltern der Klassen wurden ebenfalls gebeten, an der Befragung teilzunehmen. Darüber hinaus wurde das gesamte Kollegium eingeladen, die Lehrerfragebögen zu bearbeiten.

Die Interpretation der automatischen Auswertung der Ergebnisse führte zur Erarbeitung von Vorschlägen zu Verbesserungsmaßnahmen.

Schuljahr 2020/21

Im Schuljahr 2020/21 gab es aufgrund der Corona-Pandemie keine Maßnahmen der Schulentwicklungsgruppe.

Schuljahr 2021/22

Mit dem Schuljahr 2021/22 wurde begonnen, das Methodencurriculum einerseits zu etablieren, andererseits auf die Mittelstufe zu erweitern.

Gleichzeitig lag ein Schwerpunkt der Schulentwicklungsarbeit auf Digitalisierungsmaßnahmen wie der Einführung des Medienführerscheins und der Digitalisierung der Klassenfeedbackbögen.

Schuljahr 2022/23

Im Schuljahr 2022/23 bekamen Maßnahmen zur Digitalisierung des Gymnasiums Penzberg einen noch größeren Raum, da über die Einführung von Tabletklassen diskutiert wurde.

Diese Diskussion mündete in der Bewerbung und letztendlichen Teilnahme am Pilotprojekt dSdZ.



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

Erste Schritte zur Überarbeitung der Schulcharta mit dem Ziel der Entwicklung eines Leitbilds für das Gymnasium wurden unternommen.

Schuljahr 2023/24

Die Einführung der 1:1-Ausstattung der 10. Jahrgangsstufe bildete den Schwerpunkt im Schuljahr 2023/24. Eine Umfrage zur Arbeitsbelastung des Kollegiums durch das Arbeitsmedizinische Institut für Schule (AMIS) wurde durch den Personalrat angeregt. Die vorgeschlagenen Maßnahmen wurden zum Teil als Themen für die Schulentwicklungsgruppe aufgegriffen.

3. Ziel- und Maßnahmentableau

Farbcodierung:

schwarz: umgesetzte/etablierte Maßnahmen

blau: geplante Maßnahmen



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

Ziel- und Maßnahmentableau

		Ziel	Maßnahme(n)	Zuständigkeit	Quelle
Qualität von Unterricht und Erziehung	Lehren und Lernen	<ul style="list-style-type: none"> • Klassengemeinschaft verbessern 	<ul style="list-style-type: none"> - Ermutigung der SuS zu Zfu-Stunden - seit 2022/23: Einführung neuer Formulare 	SL Sta, Lud	b)
		<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsfeedback durch die SuS ermöglichen 	<ul style="list-style-type: none"> - Unterrichtsfeedback durch Fragebögen - digital und analog - 2 Feedbackwochen pro Jahr, Terminierung durch SL 	Koll. SL	a)
		<ul style="list-style-type: none"> • Fächer- und jahrgangsübergreifendes Arbeiten fördern 	Einführung des schulinternen Methodencurriculum Seit 2022/23: digitale Ordner (mebis)	SEG/Fag	a)
		<ul style="list-style-type: none"> • Selbst-gesteuertes Lernen fördern 	Projekttag „Lernen lernen“ für die 5. Klassen	Kir	a)
		<ul style="list-style-type: none"> • Wertschätzung für SuS, Eltern und LuL zeigen 	<ul style="list-style-type: none"> - Klassenklimaumfrage - Erwähnung besonderer Leistungen in JB, GYP Aktuell, auf der Schulhomepage, bei Preisverleihung am letzten Schultag, Fotowand - P-Seminar Wertschätzung 	Koll., SL Koll., SL Ulu	a)



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

		<ul style="list-style-type: none"> - Medien- und Methodencurriculum verknüpfen 	<ul style="list-style-type: none"> - Überschneidungen ermitteln, Redundanzen vermeiden 	Wer, Cia	a)
		<ul style="list-style-type: none"> • Digitalisierung am Gymnasium Penzberg vorantreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Teilnahme am Pilotprojekt dSdZ → Einführung von Tabletklassen: 2023/24: JGST 10 (4 Klassen) - ab 2024/25: 1:1- Ausstattung von 2 weiteren Jahrgängen: 9, 10, 	AG Digitalisierung	c)
	Persönlichkeit stärken	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstbestimmte Teilhabe der SuS an der digitalen Gesellschaft fördern 	<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung von Nutzungsvereinbarung, klaren Richtlinien zum Tableteinsatz im Unterricht und zur Privaten Nutzung digitaler Endgeräte - Durchführung des Medienführerscheins - Überarbeitung und Umsetzung des Medienkonzepts 	Cia, Fag Cia Cia	c)
		<ul style="list-style-type: none"> • Demokratieerziehung fördern 	Erarbeitung und Durchführung eines Konzepts zur „Verfassungsviertelstunde“	Wag, Stb	c)
Qualität schulischer Organisationsprozesse	Schule leiten	<ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsentwicklung systematisch planen umsetzen und überprüfen 	<ul style="list-style-type: none"> - Konsequente Umsetzung des SE-Programms mit kontinuierlicher Fortschreibung - Digitale Dokumentation im IP - Einbeziehung von Eltern, Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften 	SEG	a)



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

		<ul style="list-style-type: none"> • Fortbildungsplan zur Medienkompetenz der Kolleginnen und Kollegen erstellen und kontinuierlich überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung eines Fünfjahresplans zur gezielten Weiterentwicklung der Medienkompetenz der Kolleginnen und Kollegen - ab 2024/25: Umsetzung des Fortbildungsplans 	Fag, Cia	c)
		<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsbelastungen erkennen und reduzieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung des Portalknigges mit festen Portalzeiten, etc. 	PR	AMIS
	Professionell handeln	<ul style="list-style-type: none"> • der Zusammenarbeit der 1. und 2. Klassenleitung verbessern 	<ul style="list-style-type: none"> - Aufteilung der Tätigkeiten zwischen 1. und 2. Klassenleitungen -> Einstellen einer Tätigkeitsliste im Lehrerportal - 1. und 2. Klassenleiter besprechen die Aufteilung der anfallenden Tätigkeiten zu Beginn jedes Schuljahres – Hinweis dazu von SL in Anfangskonferenz 	PR Kollegium, SL	b)
		<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Unterrichtsstörungen verbessern 	<ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeit zur kollegialen Supervision 	HrA	a)
Schulhausgestaltung		<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsumgebung und – mittel optimieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Einrichtung eines Ruheraums für Lehrkräfte - Anschaffung von ergonomischen Sitzmöbeln und Stehpulten 	SL	AMIS



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

	<ul style="list-style-type: none"> Schultrakte sanieren und optimieren 	<ul style="list-style-type: none"> Seit 2016: diverse Maßnahmen zur Verbesserung und Umgestaltung des A-, B-, C- und R-Baus und des Außenbereichs Schaffung neuer Fachräume für C, B Sanierung der Toiletten im C-Bau Aufstellung und Ausstattung von Container-Klassenzimmern in der Nähe des Musikpavillons 	SL, LRA	a) + b)
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> Unterrichts- und Arbeitsprozesse zunehmend digitalisieren 	Diverse Maßnahmen zur Digitalisierung am Gymnasium Penzberg (etablierte und geplante Maßnahmen: s. Medienkonzept)	SL, SEG, Verwaltung	c)
	<ul style="list-style-type: none"> Auf die Heterogenität in der Schülerschaft Rücksicht nehmen 	<ul style="list-style-type: none"> Gründung der AG Diversity 2023/24: Erste Durchführung des Diversity-Tags Förderkurse für schwache Schülerinnen und Schüler Förderung leistungsstärkerer Schülerinnen und Schüler 	Verbindungslehrer, Schulsozialarbeit, SMV SL Fuk	c)
	<ul style="list-style-type: none"> Angebote für offene Nachmittagsbetreuung schaffen 	<ul style="list-style-type: none"> seit 2008/09: Einführung von „Schule Plus“ 	ESL	c)



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

	<ul style="list-style-type: none"> • Kooperation von Eltern und Schule verbessern 	<ul style="list-style-type: none"> - Erfassung und Systematisierung der bestehenden Kooperationsmaßnahmen von Eltern und Schule (-> KESCH-Konzept) - Abstimmung mit den Vorstellungen der Eltern - Erweiterung nach Bedarf 	Wer, Sku	c)
	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Leitbild für das Gymnasium Penzberg entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> - Ersatz der Schulcharta durch ein Leitbild - Pädagogischer Tag 2024/25: Einladung der SEM zur Unterstützung 	Wer, SEG	a)
	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein fördern 	<ul style="list-style-type: none"> - ab 2024/25: Bewerbung zur Klimaschule 	Rei, Hal	b)
	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftliches, systematisches und zielgerichtetes pädagogisches Arbeiten fördern 	<ul style="list-style-type: none"> - seit 2023/24: Sammlung bestehender Konzepte und Projekte - Erarbeitung eines Pädagogischen Konzepts 	Cia, SL	b)



Schulentwicklungsprogramm am Gymnasium Penzberg

	<ul style="list-style-type: none"> • Überarbeitung des Schulprogramms 	<ul style="list-style-type: none"> - Verlinkung des Schulprogramms mit Aktivitäten der Fachschaften und Gremien - weitere Überarbeitung der Verlinkungen 	SEG	a)
	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder und Jugendliche vor Gewalt schützen 	Erarbeitung und Implementierung eines Schutzkonzepts	Bau, EBR Hardt	b)